

19.06.2018

## Burkina Faso: Heilsarmee bald offiziell in 130 Ländern



Nach Beratungen mit dem Internationalen Leitungsrat der Heilsarmee hat General André Cox nun der offiziellen Anerkennung der Arbeit der Heilsarmee in dem westafrikanischen Land Burkina Faso zugestimmt. Es wird damit das 130. Land, in dem die Heilsarmee eine rechtlich und offiziell anerkannte Präsenz hat.

Die offizielle Eröffnung findet vom 25. bis 27. August 2018 in Burkina Fasos Hauptstadt Ouagadougou statt, unter der Leitung der Kommandeure Benjamin und Grace Mnyampi (Internationaler Sekretär für Afrika und Zonale Sekretärin der Frauenorganisationen, IHQ).

Die Kapitäne André und Fatouma Togo, Offiziere aus Mali, leiten zurzeit die Arbeit vor Ort in Burkina Faso, unter anderem ein Korps (Gemeinde) in Ouagadougou. Die Kapitäne haben ihre Ausbildung im Territorium Demokratische Republik Kongo absolviert und vor ihrer Bestallung nach Burkina Faso sowohl dort als auch in Simbabwe gearbeitet. Die Arbeit der Heilsarmee in Burkina Faso untersteht der Heilsarmee-Region Mali.

Der jetzigen Anerkennung waren intensive Vorbereitungen und Erkundungsarbeit vorangegangen, die bereits im Jahr 2005 begannen.



Der Wahlspruch des Landes Burkina Faso lautet „Einheit – Fortschritt – Gerechtigkeit“. In diesem Sinne beten wir, dass die Arbeit der Heilsarmee in den kommenden Jahren dazu beitragen wird, diese Ziele zu erreichen.